

“Bienen“ - Unser Ausflug zur Imkerfamilie



am 10. Mai 2005

Oh Schreck !! Schlechtes Wetter ... aber mit Glück – hoffentlich kein Regen. Klasse, alle pünktlich. Toilette, Regenzeug und dann los zum Bus !

Busfahrt und ein kleiner Fußmarsch, dann ein freundlicher Empfang von der Imkerfamilie. Noch ein paar Regeln wurden erklärt und das Gelände war zur Erkundung freigegeben. Unsere helfenden Mütter waren schon zur Stelle und es wurde begonnen um die Wette „Brötchen zu schmieren“, mit der erstaunlichen Erkenntnis, was diese kleinen KönigsKinder so alles essen können.

Einige Kinder waren besonders wissbegierig, stöberten überall herum und wollten alles ganz genau erfahren. Unser Krippenkind genoss sichtbar die große Aufmerksamkeit, die ihm von einer großen Schwester, die zur Begleitung mitkam, zu teil wurde: Füttern lassen, auf dem Schoss sitzen und ordentlich flirten - - echt nett !

Die eine Mutter schmierte noch immer unermüdlich, die Andere saß inzwischen mit einigen Kindern gemütlich im Kreis und las ein Buch über Bienen vor. Dann große Aufregung ! Der Bienen-schaukasten wurde geöffnet und alle suchten fleißig nach der Königin.

Da war sie !! – Sie war viel größer als alle anderen und mit einem grünen Fleck versehen. Auch unseren schüchternsten Kinder wurden nun mutiger und neugieriger. Auch sie begannen die Königin zu suchen.

Der Imker, den wir liebevoll Opa nennen durften, war sehr geduldig und erzählte immer wieder, was die Königin bei den Bienen macht.

Und nun zum großen Finale !!

Alle durften in das Bienenhaus. Jeder musste einen Imkerschutz überziehen und dann ging es hinein. Summ, summ, summ für die Kinder eine schöne Erfahrung, alles hautnah anschauen zu können und zu erleben, dass Bienen nicht einfach so stechen.

Aber dann, so ein Mist !! Nun doch dicke Regentropfen. Somit muss das Kerzenrollen verschoben werden, da die Wachsplatten zu kalt sind. Aber die Imkerin versprach, uns im KöKi zu besuchen und dann mit allen die Kerzen zu rollen. (Und das hat sie auch wirklich getan)

So aber dann noch mal schnell eine kleine Stärkung, „Pippi machen“ und bloß los, bevor der nächste Schauer kommt.

